



## **Zusatzmodul KFN Nichtwohngebäude Energieberatung**

gemäß Regelheft der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes

| <b>Block 1: Grundlagen zur Ökobilanzierung</b>                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Grundlagen zur Ökobilanzierung für Nichtwohngebäude</b>                                                                                                              |
| Klimaschutzziele und Einfluss von Gebäuden, besonders Nichtwohngebäude                                                                                                  |
| Anforderungen des „Qualitätssiegels nachhaltiges Gebäude (QNG)“ in den Förderprogrammen Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) und Klimafreundlicher Neubau (KFN) |
| Grundlagen zur Ökobilanzierung und Hinweis zur Verortung der aktuellen Förderbedingungen und Regelungen gemäß <a href="http://www.qng.info">www.qng.info</a>            |
| Kenntnisse zu Hintergründen und Anforderungen hinsichtlich Treibhausgas-Emissionen und nicht erneuerbarem Primärenergiebedarf von Nichtwohngebäuden                     |
| Datengrundlage für die Ökobilanzierung gemäß QNG Anlage 3, inkl. Berücksichtigung der zugehörigen Anhangdokumente für klimafreundliche Nichtwohngebäude                 |
| Berechnungsschritte zur Ökobilanzierung gemäß QNG für klimafreundliche Nichtwohngebäude                                                                                 |
| Nutzerorientierte Kommunikation der Berechnungsergebnisse                                                                                                               |
| <b>Block 2: Berechnung einer Ökobilanzierung</b>                                                                                                                        |
| <b>Berechnung einer LCA</b>                                                                                                                                             |
| Vorstellung von Berechnungssoftware                                                                                                                                     |
| Ermittlung des projektspezifischen Anforderungswertes gemäß QNG für Nichtwohngebäude (Unterschiede zu GEG-Berechnung)                                                   |
| Vorstellen einer Beispielrechnung anhand eines Beispielgebäudes                                                                                                         |
| Selbstrechenübung anhand eines weiteren Beispielgebäudes                                                                                                                |
| Differenzierte Darstellung von Varianten und Optimierungsmöglichkeiten in der Planung unter Berücksichtigung von Baustoffen, Energieversorgung und TGA-Komponenten      |